

Themenpatenschaft

Chancen ermöglichen – Bildung stärken: Handlungsempfehlungen für kommunale Entscheider, Träger und Kindertageseinrichtungen.

Familienbildung / Elternarbeit

Beschreibung

Im Programm „Lernen vor Ort“ übernimmt die Bertelsmann Stiftung eine Themenpatenschaft im Aktionsfeld Familienbildung / Elternarbeit.

Jedes Kind hat ein Recht auf Bildung – von Geburt an. Dennoch haben Kinder, die in schwierigen Lebenslagen aufwachsen, nicht nur schlechtere Bildungschancen; sie sind auch in gesundheitlicher Hinsicht gefährdet und damit oft nachhaltig in ihrer Entwicklung beeinträchtigt. Bildungsgerechtigkeit jedoch sieht anders aus. Soziale Herkunft darf nicht a priori über die vollständige Bildungsbiografie und damit über das gesamte Leben eines Menschen entscheiden. Perspektiv-, Arbeits-, und Chancenlosigkeit dürfen nicht schon dadurch vorbestimmt sein, dass die eigene Wiege in Berlin-Marzahn oder Hamburg-Veddel steht. Es bedarf einer vielseitigen und nachhaltigen Unterstützung von außen, damit jedes Mädchen und jeder Junge so früh wie möglich ein umfassendes Maß an Wertschätzung, Selbstwirksamkeit und Gestaltungsspielraum erfährt, welches das Fundament für den gesamten Bildungs- und Lebensweg darstellt.

Die insgesamt sehr heterogene Gruppe sozial benachteiligter Familien bedarf individueller Unterstützungsleistungen. Erforderlich sind zielgruppenspezifische Maßnahmen, welche die konkreten Lebensbedingungen der Familien berücksichtigen. Neben den kommunalen Akteuren, wie Kinderärzten, Hebammen und Jugendämtern kommt der Kindertageseinrichtung dabei eine zentrale Rolle zu – ist sie doch die erste Bildungsinstitution im Leben eines jeden Kindes. Als Lern- und Lebensort, der von nahezu allen Gesellschaftsgruppen genutzt wird, kann sie dazu beitragen, herkunftsbedingte Benachteiligung in den frühen Lebensjahren auszugleichen. Aus diesem Grunde muss allen Kindern der Zugang zu Kindertageseinrichtungen erleichtert werden.

Die Publikation „Chancen ermöglichen – Bildung stärken“ beleuchtet das Thema Bildungsgerechtigkeit aus verschiedenen Perspektiven und greift Ergebnisse wissenschaftlicher Studien und Praxiserfahrungen auf. Sie veranschaulicht, wie Kindertageseinrichtungen die Bildungschancen für Kinder aus sozial benachteiligten Familien verbessern können. Handlungsempfehlungen und Filmbeiträge geben Einblicke in die Arbeit vor Ort und zeigen auf, wie Kitas in ihrer Arbeit unterstützt werden können. Ergänzt werden sie durch Filmbeiträge (DVD), die Einblicke in den Alltag von Kindern, Erzieherinnen sowie Eltern geben.

Die Publikation stellt u.a. die Konzepte und Methoden der Kindertageseinrichtungen vor, die den Kita-Preis der Bertelsmann Stiftung zum Thema „Jedes Kind mitnehmen“ gewonnen haben und es schaffen, die Bildungschancen von Kindern aus sozial benachteiligten Familien zu verbessern.

Angestrebte Veränderung

Sozial belastete Stadtteile werden immer noch häufig nicht als solche anerkannt und ausgewiesen. Zu groß ist die Sorge, dass ein solches Eingeständnis weitere negative Entwicklungen und Abwanderungen nach sich ziehen. Die Empfehlungen sollen dazu ermutigen, belastete Quartiere und damit auch ihre Einrichtungen zu identifizieren und ihnen die notwendigen Hilfen und Unterstützungsleistungen zukommen zu lassen.

Die besonderen Stärken des Angebots

Gesundheit und soziale Lage bestimmen maßgeblich die Bildungschancen von Kindern. Die Handlungsempfehlungen fassen erfolgreiche Good-Practice und themenfeldübergreifende Ansätze zusammen. Das Praxisbeispiel in Emden wurde für seine erfolgreiche Arbeit ausgezeichnet und veranschaulicht Möglichkeiten zur Vernetzung mit anderen Aktionsfeldern und Professionen.

Leistungen

Im Rahmen dieser Themenpatenschaft bietet Bertelsmann Stiftung folgende Unterstützung:

- Bereitstellung der Publikation inkl. Film (je 1 kostenloses Exemplar pro Kommune. Für alle weiteren Handbücher muss je Exemplar eine Schutzgebühr von 20 Euro veranschlagt werden)
- Persönliche Informationen und Beratung
- Vermittlung von Ansprechpartnern in den Gewinner-Einrichtung zum Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Die Dokumentation richtet sich zum einen an kommunale Entscheider in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Soziales und Familie, um die Entscheider-Ebene für das Thema Chancengerechtigkeit stärker zu sensibilisieren. Zum anderen bieten die Konzepte aus der Praxis der Verwaltung, den Trägern und Leitungen von Kindertageseinrichtungen die Chance, Best-Practice kennen zu lernen und das eigene Know-How zum Thema zu erweitern.

Kinder und Eltern aus sozial benachteiligten Familien profitieren letztendlich von den Kenntnissen und umgesetzten Konzepten und insbesondere auch die Kitas in sozial belasteten Quartieren.

Ansprechpartner/in

Anette Stein
Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh

05241-8181-274
Anette.stein@bertelsmann.de

Weitere Informationen

<http://www.kinder-frueher-forerdern.de>

Download der Materialien: Dokumentation vom Kitapreis 2006: "Jedes Kind mitnehmen" http://www.bertelsmann-stiftung.de/cps/rde/xbcr/SID-69A03C99-00CD885C/bst/xcms_bst_dms_20448__2.pdf